

Niederschrift über die 18. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Stadtrates Suhl am 11.05.2021

Ort: Rathaus Suhl - Oberrathaussaal, Marktplatz 1, 98527 Suhl

Zeit: 17:00 – 18:20 Uhr

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE (gemäß Ablauf der Sitzung)

	Beschluss-Nr.
Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)	
Öffentlicher Teil	
4.	Feststellung der Anwesenheit
5.	Abstimmung über das Rederecht für Gäste
6.	Abstimmung über die Tagesordnung
7.	Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)
8.	Informationen durch den Ausschussvorsitzenden
9.	Behandlung von Anträgen
10.	Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung
Nicht öffentlicher Teil (TOP 11- 13)	

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)

Öffentlicher Teil

TOP 4.: Feststellung der Anwesenheit

- öffentlich -

Bekanntgabe der Anwesenheit.

Von 10 Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses sind
9 Mitglieder anwesend = 90 %
Damit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

TOP 5.: Abstimmung über das Rederecht für Gäste

- öffentlich -

Für den öffentlichen Teil sind keine Gäste geladen.

TOP 6.: Abstimmung über die Tagesordnung

- öffentlich -

Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung:

9 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 9 Stimmberechtigten

Damit ist die Tagesordnung bestätigt

**TOP 7.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)**

- öffentlich -

Herr Lenz möchte eine Rückmeldung zur Schulnetzplanung, was im Hauptausschuss und im Stadtrat hierzu besprochen bzw. beschlossen wurde.

Herr Turczynski erklärt, dass das kompakte Papier der Verwaltung beschlossen wurde. Er erklärt noch einmal die Schwerpunkte: Evangelische Grundschule und Ringbergschule unter einem Dach, Erhaltung Impuls-Schule Schmiedefeld und der Beschluss für das Schulnetz des Ilm-Kreises.

Der Antrag zur Jugendbeteiligung wurde im Stadtrat so beschlossen wie gestellt.

Frau Hübener hat eine weitere Anfrage bzgl. der Bereitstellung der Laptops für Schüler. Die Familienhilfe hat Frau Hübner gebeten diese Anfrage zu stellen, da noch keine Endgeräte in den Familien angekommen sind.

Frau Schmidt-Koziol antwortet, dass die Verteilung für benachteiligte Schüler im Gange ist. Die Geräte sind angekommen. Es wurde ein Ausleihvertrag erstellt und bereits für das Förderzentrum Suhl ausgeteilt, ebenso wie die Endgeräte. Die Schule muss nun die Eltern einladen, die Verträge unterzeichnen lassen, dann kann das Gerät ausgehändigt werden.

Ein Antrag kann beim Jobcenter gestellt werden und bewilligt werden. Diese Geräte werden dann von Tibor verteilt.

Sie meint die Verteilung der Geräte müsste innerhalb der nächsten 2 Wochen abgeschlossen sein.

Frau Müller fragt bzgl. des Beschlusses Jugendpolitik/Jugendpolitische Beteiligung, ob die Fraktionen über ihre Jugendpolitischen Sprecher, wenn vorhanden, informiert wurden.

Herr Weltzien antwortet, dass jede Fraktion einen Jugendpolitischen Sprecher hat.

Frau Schmidt-Koziol erklärt, dass im Jugendhilfeausschuss bereits dreimal über die eigenständige Jugendpolitik berichtet wurde. Sie fragt nach, ob es aus Sicht der Ausschussmitglieder einen weiteren Informationsbedarf bzgl. der eigenständigen Jugendpolitik gibt, denn das Ziel dessen sollte sein zu klären wie weit man Kinder und Jugendliche einbindet und woran man sie beteiligt.

TOP 8.: Informationen durch den Ausschussvorsitzenden

- öffentlich -

Herr Weltzien informiert, dass die Niederschrift zur Sitzung vom 09.03.2021 erneut als Tischvorlage ausgehändigt wurde, da das bereits abgestimmte Protokoll einen Druckfehler enthielt. Er bittet um Austausch.

TOP 9.: Behandlung von Anträgen

- öffentlich -

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung

- öffentlich -

Es liegen keine Anfragen vor. Es werden keine Anfragen gestellt.

Nicht öffentlicher Teil (TOP 11 – 13)

Philipp Weltzien
Ausschussvorsitzender

K. Berkes
Schriftführerin